



Pressemitteilung (109)

Die neuen KfW-Standards im Blick / Infoabend im Bauzentrum München

(29.06.2010) Über die vorhandenen Fördermittel und deren optimale Kombination bei der Energieeinsparung referiert Architektin und Energieberaterin Gesa Lenhardt am Donnerstag, 1. Juli, im Bauzentrum München. Bei dem Infoabend, der um 18 Uhr beginnt, wird Lenhardt die neuen KfW-Standards des Effizienzhauses 55 erläutern. Zudem gibt die Expertin einen Überblick über die technischen Anforderungen des „Münchner Qualitätsstandards 2.0“, die bei Anträgen für das Münchner „Förderprogramm Energieeinsparung“ (FES) eingehalten werden müssen.

Die neuen KfW-Förderstandards für Energieeffizienz, die am 1. Juli in Kraft treten, gelten bei der Sanierung künftig für die KfW-Effizienzhäuser 70 und 55 sowie bei Neubauten für die KfW-Effizienzhäuser 55 und 40. Die jeweilige Zahl gibt an, wie hoch der Jahresprimär-Energiebedarf im Verhältnis zu einem vergleichbaren Neubau sein darf. Gemessen wird dies an den Vorgaben der Energieeinsparverordnung (EnEv) 2009. Je kleiner die Zahl, desto niedriger und besser ist das Energieniveau des Gebäudes.

Bei dem Infoabend werden die wesentlichen Neuerungen der verschiedenen Fördermittelgeber vorgestellt und Beispiele für die optimale Kombination benannt, damit Bauherren und Investitionsträgerinnen und -träger die finanziellen Vorteile nutzen können.

Das Bauzentrum München befindet sich in der Messestadt Riem an der Willy-Brandt-Allee 10 (U2, Haltestelle Messestadt West, von dort nur fünf Gehminuten; mit der S2 bis Haltestelle Riem, dort umsteigen in Bus 190 bis Messestadt West; mit dem Auto über die A94, Ausfahrt München-Riem oder Feldkirchen-West, Parkhaus direkt hinter dem Bauzentrum München). Internet: www.muenchen.de/bauzentrum, E-Mail: bauzentrum.rgu@muenchen.de; Telefon: 089/50 50 85.